



Julian, 30 Jahre alt und Bankkaufmann

Depression mit Anpassungsstörungen

Julian ist in seinem Beruf besonders ehrgeizig und fleizig – mit Erfolg. Die vielen Termine, der Zeitdruck und der Arbeitsaufwand machen ihm stark zu schaffen. Die Folge: Burnout. Nach bereits längeren Krankschreibungen zur Erholung leidet Julian weiterhin unter seiner Antriebsstörung.

Seine BU-Rente greift ihm während seiner Genesung finanziell unter die Arme.

Julian erhält eine BU-Rente von 2.000,00 Euro monatlich.
Der Versicherungsschutz läuft noch 30 Jahre.







Karin, 40 Jahre alt und Bilanzbuchhalterin

Mittelgradig depressive Episode

Karin hat vor kurzem ihren Mann bei einem Autounfall verloren. Seit dem ist sie nicht mehr in der Lage, ihren beruflichen Tätigkeiten als Bilanzbuchhalterin nachzugehen. Der Tod ihres Mannes hat dazu geführt, dass Karin eine depressive Störung entwickelt, durch die sie gezwungen ist ihren Beruf fürs erste aufzugeben.

Karin erhält eine BU-Rente von 1.278,23 Euro monatlich.
Der Versicherungsschutz läuft noch 20 Jahre.







Robert, 54 Jahre alt und Software-Entwickler
(mit Ausbildung)

Nierenzellkarzinom (Nierenkrebs) mit Knochen- und Hirnmetastasen

Robert ist auf die Entwicklung von großen Datenbanken spezialisiert. Die plötzliche Diagnose trifft ihn und seine Familie besonders hart, da er schon bald nicht mehr in der Lage sein wird, seine beruflichen Tätigkeiten als Software-Entwickler nachzukommen.

Die BU-Rente nimmt Robert und seiner Familie die Existenzängste, die eine Berufsunfähigkeit mit sich bringt.

Robert erhält eine BU-Rente von 1.215,53 Euro monatlich.
Der Versicherungsschutz läuft noch 10 Jahre.

